

REISEBESCHREIBUNG

Die siebentägige Kulturreise der Sudetendeutschen Landsmannschaft führt von München über Niederösterreich nach Nordmähren. Im Zentrum des Beskidenvorlandes werden wir in Alttitschein im „Schlösschen unter der Burg“ wohnen. Von dort aus besuchen wir Neutitschein, die Hauptstadt des Kuhländchens, das „Mährische Mirabell“ Schloss Kunewald und Odrau mit Gedenkstätten für die Opfer von Gewalt nach 1945. Nach Norden fahren wir ins Mährische Gesenke zum Schloss Grätz, das Beethoven beherbergte und weiter nach Mährisch Ostrau an der Oder mit dem größten Industriedenkmal in der Tschechischen Republik. Nach Westen geht es über die Mährische Pforte und die Ebene der fruchtbaren Hanna bis nach Olmütz an der March, dem historischen Zentrum Mährens. Im Süden gelangen wir in die Mährische Walachei. Über Walachisch Meseritsch fahren wir nach Rosenau in das Walachische Freilichtmuseum. Von dort geht es östlich in die Beskiden nach Pustevny auf den Berg Radhošť.

Wir besichtigen ein mächtiges Wallfahrtskloster, eine romantische Schlossburg, ein zeitgenössisch eingerichtetes Barockschloss, Städte, die Mähren einst beherrschten, ein eindrucksvolles Freilichtmuseum und die durch kunstvolle Holzschnitzereien verzierten Walachischen Blockhäuser. Natürlich machen wir auch Wanderungen am Radhošť-Kamm und zur Ruine Alttitschein. Am Kuhländler Bauernbrunnen in Neutitschein erwartet uns die Volkstanzgruppe Javornik, die dort Kuhländler Tänze aufführt. 80 Jahre nach Kriegsende besuchen wir zwei Gedenkstätten, die von tschechischen Kommunen und der tschechischen Zivilgesellschaft errichtet wurden.



Olmütz

PROGRAMM

(Änderungen vorgehalten)

Montag, 25. August:

9:00 Uhr Abfahrt in München, Hochstraße 8, nach Retz (Weinviertel NÖ): Führung durch Südmährische Galerie der Sudetendeutschen Stiftung im historischen Bürgerspital, Kellerführung durch Österreichs größten historischen Weinkeller, Übernachtung im Hotel Althof, dort Abendessen (Selbstzahler)



Dienstag, 26. August:

9:00 Uhr Abfahrt nach Austerlitz/Slavkov u Brna: Besichtigung und Führung durch Gedenkstätte zur Dreikaiser-Schlacht bei Austerlitz, Weiterfahrt nach Alttitschein/Stary Jičín: Einchecken in das historische Hotel Zámeček pod hradem,



Nachmittags: Führung mit Pavel Wessely über den denkmalgeschützten Stadtplatz von Neutitschein, Aufführung von Kuhländler Tänzen durch die Volkstanzgruppe Javornik mit Dr. Hanzelkova vor dem historischen Kuhländler Bauernbrunnen, anschließend Besuch des Klubheims der Freunde Neutitscheins in der „Bastei“, Abendessen im Hotel Zámeček

Mittwoch, 27. August:

Mgr. Věra Šustková begleitet und führt zusammen mit Prof. Dr. Ulf Broßmann die nächsten vier Tage.

9:00 Uhr Abfahrt nach Neutitschein/Nový Jičín: Dankgottesdienst in der Stadtpfarrkirche von Neutitschein, anschließend Besuch des Lapidariums im Friedhof von Neutitschein, Führung mit Kastellan Jaroslav Zezulčík durch das Museum des Schlosses **Kunewald**, dem „kleinen Mährischen Mirabell“, Besichtigung des neuen Mährischen Brüder Parks in **Mankendorf/Mankovice** mit Bürgermeisterin Blaškova und Chronistin Ďuricova, Besichtigung des Firmenparks von Zdenek Mateiciuc in **Odrau/Odry** mit Vertreibungs- und Holocaustdenkmal sowie Begehung des neuen Blumenweges, Abendessen im Hotel Zámeček



Donnerstag, 28. August:

9:00 Uhr Abfahrt nach Freiberg/Přibor: Führung durch Geburtshaus von Sigmund Freud, Begründer Psychoanalyse, Führung durch **Schloss Grätz/Hradec nad Moravici**, Aufenthalt von Ludwig van Beethoven, Besuch der Gedenkstätte in **Mährisch Ostrau** für die nach Ende des Zweiten Weltkriegs ermordeten Deutschen im Internierungslager Hanke, anschließend geführte Busrundfahrt durch **Mährisch Ostrau/Witkowitz**, Zentrum der mährischen Schwerindustrie im 19. und 20. Jahrhundert, heute größtes Industriedenkmal in der Tschechischen Republik, Abendessen im Hotel Zámeček



Freitag, 29. August:

9:00 Abfahrt nach Heiligenberg/Svatý Kopeček
Über Mährische Pforte zur Wallfahrtsanlage Heiligenberg bei Olmütz mit barocker Basilika Mariä Heimsuchung, Stadtbesichtigung in **Olmütz/Olomouc**, der historischen Hauptstadt Mährens, mit Dreifaltigkeitssäule, neugotischem Wenzelsdom, Besichtigung der Riegerorgel und Orgelkonzert, 17:00 Uhr: Wanderung auf die Burg **Alttitschein**, unter deren Schutz im 13. Jahrhundert das Beskidenvorland von deutschen Siedlern urbar gemacht wurde. Abendessen im Hotel Zámeček



Samstag, 30. August:

9:00 Uhr Abfahrt nach Walachisch Meseritsch/Valašské Meziříčí: Besuch einer Gobelinmanufaktur sowie der Schlattauer Kaffeestube, anschließend Besuch des Walachischen Freilichtmuseums in **Rosenau/Rožnov**, Besichtigung der Walachischen Holzhäuser mit reicher Holzschnitzerei in **Pustevny**, anschließend Wanderung auf dem Kamm des berühmtesten Berges der Walachei, dem **Radhošť** zur heidnischen Gottheit Radegast mit beeindruckenden Ausblicken bis in die Karpaten hinein, Kofferpacken und Abschiedsabendessen im Hotel Zámeček, zusammen mit tschechischen Freunden



Sonntag, 31. August:

9:00 Uhr Abfahrt nach München: Ankunft ca. 18:00 Uhr

